

	<p>Objekt: Hoffmann, Hans Rupprecht: Jakob III. von Eltz</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18219992</p>
--	--

Beschreibung

Ovale vergoldete Gussmedaille, ehemals gehenkelt. - Jacob III. von Eltz, geboren 1510, war von 1567 bis zu seinem Tode 1581 Erzbischof und Kurfürst von Trier. Er war ein Gegner der Reformation. Die Medaille gedenkt seines Einzuges in die durch kaiserliches Urteil ihm unterworfenen Stadt Trier. Gessert schreibt die Medaille dem Bildhauer und Medailleur Hans Rupprecht Hoffmann zu.

Vorderseite: Bartloses Brustbild des Jacob III. von Eltz mit Barett und geistlichem Gewand mit vierfältigem aufgestellten Kragen von vorn nach halbrechts. Beiderseits 15-80. Am Brustabschnitt die vertiefte Signatur H R H.

Rückseite: Zweifach behelmter Wappenschild, mittig Kurhut, links und rechts Krummstab und Schwert.

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Henkel/Öse entfernt: Ein zuvor angebrachter Henkel bzw. eine Öse sind wieder entfernt worden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; gegossen

Maße:

Gewicht: 20.67 g; Durchmesser: 31x37 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

1580

wer

Hans Rupprecht Hoffmann (1545-1616)

wo

Trier

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jakob III. von Eltz (1510-1581)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Medaille
- Medailleur
- Münzschmuck und Schmuckmünzen
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Silber

Literatur

- G. Habich, Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts I (1929) Nr. 1742 Taf. 186,11 (dieses Stück).
- O. Gessert, Hans Rupprecht Hoffmann als Medailleur, in: Archiv für Medaillen- und Plakettenkunde II (1920/21) 55..